

„Der Courier“
In die deutsche Sprache übersetzt
Der Preis beträgt für die Ausgabe...
Der Preis beträgt für die Ausgabe...

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

„The Courier“
In the English Language
The price of the paper is...
The price of the paper is...

Manitoba erklärt sich mit überwältigender Mehrheit für Prohibition

Prohibitionsdebatte im Hause der Abgeordneten

Die lang erwartete Debatte über die Prohibitionsfrage (Trockenlegung ganz Canadas) nahm am Montag ihren Anfang. Die Debatte fand nicht zum Abschluss und zur Stunde, als eine Vertagung beantragt wurde, war nicht bekannt, welchen Standpunkt die Regierung der Frage gegenüber einnehmen würde. Es verlautet, daß A. V. Bennett von Calgary einen Zusatzantrag zu der Trockenlegung einbringen wird, in dem verlangt wird, daß in allen solchen Fällen, wo in irgend einer Provinz durch Gesetz Prohibitionsmaßnahmen eingeführt werden, auf Verlangen die Dominion Regierung der Provinz solche Maßnahmen erteilt, wie diese es zur vollständigen Befreiung des Alkoholhandels für notwendig findet. Dies bedeutet, daß die Dominion Regierung auf Verlangen einer Provinz, der Regierung derselben das Recht übertragen wird, Einfuhr und Herstellung alkoholischer Getränke gänzlich zu verbieten.

Herr Stevens verlangte, daß eine Resolution totaler Prohibition während der Dauer des Krieges in Anwendung gebracht und eine förmliche Entscheidung getroffen werden sollte, ein Jahr nachdem die Soldaten von der Front zurückgekehrt sind.

Hon. Charles Maclell, der die Resolution unterstützte, verlangte einen Zeitraum von drei Jahren, ehe eine endgültige Entscheidung getroffen würde.

In der Sitzung des Parlamentes am 7. März wurde mit der Debatte über den Antrag Sir Wilfrid Lauriers für die Ernennung eines Komitees zur Untersuchung der „Geistlich-Kommission“ begonnen.

Der Führer der Opposition sprach für einen Antrag in einer einstündigen Rede. Sir Robert Borden antwortete in einer zweistündigen Ansprache, in der er entschieden feindliche Äußerungen über ein solches Komitee verweigerte.

Der Premierminister behauptete, daß Sir Wilfrid Laurier seinen richtigen Grund angegeben hätte, der eine Unterlassung der nötigen Maßnahmen in der Sache des Antrags Sir Wilfrid Lauriers stiftete. Er erklärte, daß die Zeitungen, die sich auf Zeitungsberichte und Gerüchte, denen man keine Spur von Glaubwürdigkeit dürfe. Er führte weiter aus, wenn Anfragen gegen Mitglieder der Regierung oder irgend eine Person, die direkt mit dem Antrage von Manitoba etwas zu tun habe, vorgebracht worden wären, so würde eine Untersuchung eingeleitet werden sein, aber so allgemeine Anfragen wären nicht berechtigt, zum Gegenstand einer Untersuchung durch ein Komitee gemacht zu werden. Er versicherte, daß britische Behörden ihre Zustimmung mit den Befehlen für Geschäfte angedrungen hätten.

Sir Wilfrid Laurier sagte im Verlauf seiner Rede, daß das ganze Volk hinter ihm stehe, wenn er eine Unterlassung der Geistlich-Kommission verlange. Er sprach dem Volke der Zeit, als er sagte, daß die Geistlich-Kommission nicht das erfüllt habe, was man von ihr erwartet hätte. Er erklärte, daß bei der Beseitigung der Konflikte für Munitionsherstellung eine unzulässige Staatsinterferenz herrsche, der man unbedingt den Gehorsam machen müsse.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Offizielle Berichte von den Schauplätzen des Weltkrieges

Türkischer Bericht

Konstantinopel, über London. — Der offizielle Bericht des Kriegsministeriums lautet folgendermaßen:

Russische Front: An einigen Stellen haben kleinere Gefechte zwischen den Patrouillen stattgefunden.

Dardanellen-Front: Ein feindliches U-Boot-Geschoss wurde durch die Artillerie abgefangen. In der Nacht des 12. März wurden vier feindliche U-Boote durch die Artillerie der Dardanellen zerstört.

Frankreichische Front: In der Gegend von Arras sind die Deutschen durch die Artillerie der Alliierten zurückgeworfen worden.

Italienische Front: In der Gegend von Monte Cassino haben die Deutschen durch die Artillerie der Alliierten schwere Verluste erlitten.

Nur zwei Wahlkreise gehen mit geringer Mehrheit „naß“

Massenversammlung der „Trockenen“ wird abgehalten, um den „Sieg“ zu feiern und Prohibition in der ganzen Dominion zu verlangen

Manitoba ist der Provinz Alberta in Abhängigkeit des Alkohols gefolgt und werden auch in der jetzt genannten Provinz die Hotels sowie die „Bars“ in Frage kommen, mit dem 1. Juni 1916 zu bestehen aufgehört haben.

Die Abstimmung am Montag ergab eine riesige Majorität für das Prohibitionsgesetz. Durch eine Stimmenmehrheit von etwa 1000 zu 1 wurde der Alkoholverkauf und nur zwei Wahlkreise erlauben eine geringe Majorität für die Beibehaltung des jetzt bestehenden Systems.

Der Wahlkreis St. Boniface kam mit einer Mehrheit von 41 Stimmen und Nord Winnipeg mit einer solchen von nur 39 gegen das Prohibitionsgesetz heraus. Alle anderen Wahlkreise ergaben eine überaus große Majorität für Abschaffung des Alkohols, jedoch bis jetzt schon ohne einige kleinere Wahlkreise in Betracht zu ziehen, von denen das Resultat noch nicht eingetroffen ist, die Mehrheit der „Trockenen“ beträgt aber als 23,312.

Wenn das Gesetz in Kraft sein wird, wird es nur möglich sein, alkoholische Getränke für den Verbrauch in Manitoba auswärts zu beziehen. Die Zerstörer und Brauereien werden nicht durch das Gesetz gezwungen, ihren Betrieb einzustellen, sie können in der Fabrikation fortfahren, jedoch nur für den Export nach auswärts. An Bürger Manitobas darf nicht von diesem betrieblichen Geschäft vertrieben werden. Die lange noch in der Herstellung von alkoholischen Getränken fortfahren können, ist immer zu sagen, die Bewegung nach gegen die Fabrikation und gegen die Einfuhr von alkoholischen Getränken ist so hart, daß mit der Möglichkeit einer totalen Trockenlegung für die nahe Zukunft gerechnet werden muß.

Am Montag Abend bereits fand eine Massenversammlung in Winnipeg statt, geleitet von der „Prohibition“ unter der Leitung von General Stewart, bei der die Dominion Regierung verurteilt zu werden, Prohibition in der ganzen Dominion einzuführen, um damit die Fabrikation, den Import und folglich auch den Verbrauch ein für alle mal zu unterbinden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Truppen der Vereinigten Staaten werden in Mexiko einrücken

San Antonio, Texas. — Generalmajor Frederick Johnston kündigte an, daß die Vorbereitungen der Expedition gegen die Nordbarren Francisco Villas, die dreißig Tage waren, die Grenze zu überschreiten und amerikanische Bürger zu überfallen, schnell vorwärts gehen. Der General erklärte, daß so schnell wie möglich gerückt würde, trotz Carrazos Befehlsmachtungen in Beziehung auf, daß er nicht zulassen wolle, daß Truppen der Ver. Staaten die mexicanische Grenze überschreiten, ehe nicht Carrazos Truppen die Erlaubnis hätten, den Boden der Ver. Staaten zu betreten.

Es wurde offiziell bekannt gegeben, daß Brigadegeneral John J. Pershing das Expeditionskorps befehligt. General Johnston sagte, er wolle seinen Bericht von Washington erhalten, die Expedition bis zum Schluß der Verhandlungen mit Carranza zu verschieben.

General Johnston erklärte, daß der Marschbefehl für die Expedition nach Mexiko wahrheitsgemäß vom General Pershing ausgeht.

Er sagte auch noch, daß General Pershing hauptsächlich die Konzentrierung der Kavallerie auf der Operationen verweigere.

Er erklärte, daß man gezwungen war, Männer in Reihenwagen zu befördern. Ferner sagte er, wenn die Ver. Staaten mit Infanterie ausführen wolle, so wäre man gezwungen, die Ver. Staaten zu verlassen und mitten in Mexiko zu lauern. Da dies aber hauptsächlich ein Kavallerie-Unternehmen sei, so müsse man eben damit die Ver. Staaten verlassen.

Wenn diese Expedition ausgeführt wird, dann werden nur zwei oder drei Regimenter in den Vereinigten Staaten zurückbleiben und deswegen ist es höchst wahrscheinlich, daß wenig das Meer verließen wird.

Krieg gegen Francisco Villa

Washington. — Die Kunde, daß Villa mit Nord und Brand die Offensiv gegen Uncle Sam ergreifen hat, daß so kurz auf das Blutbad von Santa Febl die Schlacht bei Columbus, N. M., gefolgt ist, hat hier wie eine Bombe eingewirkt. „National Evening“, und „Carranza“ Anerkennungspolitik des Präsidenten Wilson von jeder Art abzuweichen gegenüberstehen, sind von einem Gefühl tiefer Erörterung und Jagrumm erfüllt.

In Oklahoma haben die Amerikaner den Deutschen am Durier Schützengraben abgenommen. In Verden nahmen die Amerikaner die Stadt Strassburg ein. Der Verlust des Jerriders „Bismarck“ im Schwarzen Meer wird amtlich zugegeben.

Provinzial-Parlament

Die Regierung von Saskatchewan hat ihr Wort gehalten, als sie versprochen, eine königliche Untersuchungskommission zu ernennen, wenn Anfragen in geborger Form dem Parlament vorgelegt würden.

In der Sitzung des Parlamentes am 6. März verkündigte Hon. J. A. Calder in Vertretung des Premierministers dem Volke von Saskatchewan, daß unverzüglich eine königliche Kommission ernannt werden würde, die im Bericht über die parlamentarischen Verhandlungen in voriger Ausgabe dieser Zeitung näher beschrieben worden sind, zur Untersuchung übertragen werden sollen.

Hon. George Langley brachte einen Bericht bezüglich der Solpiter (11), und bei der zweiten Lesung erklärte er, daß das Department nicht bei einer Hebräisierung der Kammpolitik zu erzielen, für die Errichtung einer Solpiterkommission zu sein.

Versteigerung der Solpiter

Eine der letzten Gesetzesvorlagen, über die in dieser Sitzung des Parlamentes von Saskatchewan entschieden werden soll, ist der Verkauf von Solpiter über die gleichgebende Versteigerung, den der Generalanwalt Turgoon in der Sitzung am 7. März bekannt gab. Er sagte, daß dadurch die Zahl der Solpiter von 54 auf 59 anwachsen würde.

Die Teile der Provinz, die hauptsächlich von den Kenderungen betroffen werden, liegen im Südwesten und Nordwesten. Die Regierung hält die Befreiung wegen des Jumboes.

Steht eine Seeschlacht in der Nordsee bevor?

Aus niederländischen Quellen sind in letzter Zeit öfters Nachrichten über große Bewegungen der deutschen Flotte an englische Zeitungen gelangt, so daß man in nächster Zeit einen Zusammenstoß der Deutschen mit der englischen Flotte erwartet. Die letzte Nachricht hierüber kam am 13. März von Rotterdam über London. Es wird da behauptet, daß die deutsche „Dachschiff“ in See sticht, um ihren letzten Namen auch mit Bezeichnung tragen zu können.

Kriegsrat verammelt sich

Paris. — General Joffre, Befehlshaber der französischen Armeen, führte heute im Kriegsrate der Entente die Lage der Fronten in der Nordsee dar, der sich im französischen großen Hauptquartier versammelt hatte, den Bericht.

Während der Sitzung des Kriegsrates wurde Großbritannien durch General Sir Douglas Haig, Befehlshaber der britischen Streitkräfte in Frankreich, repräsentiert werden. Frankreich durch General Glines, Belgien durch den Chef des Generalstabes und Serbien durch Dourit Raditch.

Unterleutnant Goussier verachtet einen deutschen Artilleristen

Unterleutnant Goussier verachtet einen deutschen Artilleristen, welcher in der Nähe von Dinant hinter andere Fronten fiel. Die Unterleutnant Goussier verachtet einen deutschen Artilleristen, welcher in der Nähe von Dinant hinter andere Fronten fiel. Die Unterleutnant Goussier verachtet einen deutschen Artilleristen, welcher in der Nähe von Dinant hinter andere Fronten fiel.

Waffen gegen Francisco Villa

Washington. — Die Kunde, daß Villa mit Nord und Brand die Offensiv gegen Uncle Sam ergreifen hat, daß so kurz auf das Blutbad von Santa Febl die Schlacht bei Columbus, N. M., gefolgt ist, hat hier wie eine Bombe eingewirkt.

Kämpfe bei Verdun

London. — Die schweren Geschütze sind noch in voller Tätigkeit, jedoch haben die Infanteriegeschütze aufgehört.

Im Norden und Osten der Stadt haben seit Sonnabend Radmatt keine Infanteriegeschütze hatten. Nur nördlich von Et gelang es den Deutschen, einen kleinen französischen Schützengraben zu erobern.

In beiden Werten der Ross und um die Stellung herum dominiert noch immer die Geschütze mit unermüdlicher Heftigkeit.

Die Deutschen haben bekannt, daß sie in den Kämpfen um Verdun bis jetzt 2,172 Mann unermüdliche französische Soldaten gefangen genommen und 189 Kanonen und 290 Maschinengewehre erobert.

Russischer Zerstörer vernichtet

Berlin. — Nach einer Radio-Station aus Sofia ist der russische Zerstörer „Korvetta“ auf eine Mine gelaufen und gesunken.

Drei Offiziere und ein Mann der Besatzung wurden von den Bulgaren gefangen.

Die „Korvetta“ gehörte zur russischen Schwarzmeer Flotte und ging wahrscheinlich an der bulgarischen Küste verloren. Sie war 300 Fuß lang und hatte 320 Tonnen Gewicht.

Die Besatzung betrug in Friedenszeiten 67 Mann.

Jährliche Konvention der „Vereinigung ländlicher Municipalitäten von Saskatchewan“ in der Stadthalle zu Regina vom 8. bis 10. März

Über 600 Vertreter anwesend — Vize-Obm. Hon. N. E. Vase und Bürgermeister Cowan hielten Begrüßungsansprachen — Verlauf der Konvention ein voller Erfolg — Landwirtschaftsminister Hon. E. Rotherwell, Hon. G. Langley und J. R. Payne halten Vorträge

Von Mittwoch, den 8. bis Freitag, den 10. März fand hier, in der Stadthalle die jährliche Konvention der Municipalitäten der Provinz statt. Über 600 Vertreter von Municipalitäten aus allen Teilen der Provinz hatten sich eingeladen. Sie hatten die Freude, unter diesen eine ganze Anzahl unserer deutsch-canadischen Freunde zu begrüßen.

Die Konvention wurde am Mittwoch Morgen durch eine Begrüßungsansprache des Bürgermeisters von Regina, Dr. Cowan eröffnet, welcher die Delegierten im Namen der Stadt Regina willkommen hieß.

Sodann sprach der Sekretär der Saskatchewan Abteilung der Dominion Militär-Hospitalkommission, G. Darwin Jones, welcher in c. 7. Minuten und verständlichen Rede, die Arbeit und die Ziele der Kommission den Zuhörern vor Augen führte. Der nächste Sprecher war Vize-Obm. Hon. N. E. Vase. Er erwähnte in seiner Rede, daß nach seiner Meinung der Krieg, in welchem Canada jetzt verwickelt ist, nicht so schnell beendet sein würde. Weiter machte er die Veranlassung darauf aufmerksam, daß durch diesen Krieg viele Fragen aufkommen, welche in Betrachtung gezogen und gelöst werden müßten. Zum Beispiel: Der Arbeitermangel, die Notwendigkeit, Soldaten für die Front auszubilden und die Erhaltung der Soldatenfamilien und derjenigen Soldaten, welche verwundet und arbeitsunfähig aus dem Dienste zurückkehren. Vize-Obm. Vase sagte weiter, daß Deutschland einen großen

Heiler gemacht hätte. Deutschland hätte gedacht, die Alliierten durch das Werden von Frauen und Kindern zu einem Frieden zwingen zu können, während es jetzt verliert, die Alliierten durch einen Sieg bei Verdun zu Friedensverhandlungen zu bewegen. Gegenüber hätten die Alliierten erst gerade den Kampf begonnen und würden dieselben nicht eher davon ablassen, bis sie einen Frieden nach ihrem Willen diktieren könnten. In Bezug auf Menschen und Munition erlangten die Alliierten mehr und mehr den Vorteil gegenüber ihren Feinden.

Hon. Geo. Langley, welcher als nächster Sprecher die Redebeiträge betrat, dankte zuerst für die Einladung, welche ihm Gelegenheit gebe, an dieser so wichtigen Konvention teilzunehmen. Im Verlauf seiner Rede sprach Herr Langley dann eingehend im Bezug auf den Patriotischen Fond und den roten Kreuz Fond. Er machte darauf aufmerksam, daß die Regierung während der jetzigen Zeitung des Krieges eine Gesetzesvorlage ausgearbeitet habe, nach welcher jeder Mann in der Provinz seinen Teil in den vordargestellten Einrichtungen beitragen müßte. Die Aufhebung des Ministers für Municipalitäten angelegenheiten wurde mit großem Beifall aufgenommen. Außerdem sprach Herr Langley noch über das sogenannte „Herdengeld“, die Steuerermäßigungen, das Vogelverbreitungsrecht und über das Errichten von Gemeindehospitälern. Weiter berührte er in seiner Rede das Erziehungsrecht, das (Fortsetzung auf Seite 4)

Som russisch-polnischen Kriegsschauplatz

In Ostgalizien haben die Russen den Deutschen am Durier Schützengraben abgenommen. In Verden nahmen die Russen die Stadt Strassburg ein. Der Verlust des Jerriders „Bismarck“ im Schwarzen Meer wird amtlich zugegeben.

Seitige Kämpfe in Deutsch-Ostafrika

Deutsche Streitkräfte unter General Smuts haben mit den Deutschen in Ostafrika zusammengebrochen. Der Kampf endet mit Rückzug der deutschen Kolonialtruppen.

London. — Deutsche Truppen unter Generalleutnant Smuts sind in den Mauern von Tabora auf deutsche Truppen, die sich dort eingegraben hatten.

Die Engländer wußten mehrere Male die Stellung zu übernehmen, da die Deutschen sie verdrängen wollten. In diesem Zusammenhang wurden mehrere Gefangen genommen.

General Smuts berichtigte hierüber am 12. März nach London.

Am Morgen des 11. März begannen wir einen Angriff auf die deutschen vorbereiteten Stellungen in den Mauern von Tabora (Deutsch-Ostafrika). Es entspann sich ein heftiges Gefecht, das mit beachtlichen Erfolgen bis Mitternacht andauerte.

Unsere Truppen fanden vor einem schwierigen Unternehmen, das bei Nacht kam, die feindlichen Stellungen zu erobern.

die von einer starken deutschen Abteilung gehalten wurde.

Teile der Stellung mochten wesentlich der Verlust, bis durch einen Bajonettschritt von zwei Kompanien indischer Infanterie zwischen 9 Uhr und Mitternacht die Stellung teilweise gewonnen wurde. Am folgenden Morgen gegen 10 Uhr kamen die deutschen Kolonialtruppen in südwestlicher Richtung zurück.

Während dieses Gefechtes wurden zwei britische Kanoniertruppen in unmittelbarem Kontakt mit dem Feinde.

Die deutschen Truppen wurden hier durch einen Beschuss am 8. 9. und 10. abgedrängt worden und zum Verlassen der Mauern gezwungen.

Im Einfallung mit diesen Unternehmungen erließen eine stark besetzte unter General Smuts vom 10. bis zum 11. März. Die Besatzung bestand aus der 10. indischen Infanterie und den indischen Bersaglieren. Der Feind gibt sich daher geschlagen und die Mauern sind wieder in unsere Hände zurück. Die Beschießung dauert an.



DAS ARBEITSZIMMER DER HERREN VOM STABE

Kriegsnachrichten

Die Schlacht bei Verdun

London, 8. März. — In den letzten Tagen von ausnehmend großer Tätigkeit sind auf einer Linie von nahezu zehn Meilen im Kampf um Verdun im Gange.

Berlin berichtet, daß die Deutschen in ihren Angriffen nördlich von Verdun französische Stellungen in einer Ausdehnung von vier Meilen ergriffen und zwei Meilen tiefer vorgedrungen sind. Hierbei gelang es ihnen, 58 Offiziere und 3.277 Mann gefangen zu nehmen.

Die Franzosen geben die Stellungen nicht ohne den heftigsten Widerstand auf und erlitten schwere Verluste, hauptsächlich aus südlichen Halbkreis der Forts von Gouville.

Im Fort von Gouville, den die Deutschen für sich behaupten, unternehmen die Franzosen einen heftigen Gegenangriff, bei dem die Deutschen aus den meisten gewonnenen Stellungen vertrieben wurden. Von den Deutschen wurde darauf ein Angriff mit starken Streitkräften gegen die französischen Linien unternommen; er wurde jedoch abgelehnt.

Die Franzosen geben die Stellungen nicht ohne den heftigsten Widerstand auf und erlitten schwere Verluste, hauptsächlich aus südlichen Halbkreis der Forts von Gouville.

Im Woeste District

Im Woeste District haben die Deutschen die Franzosen aus ihren letzten Stellungen im Dorfe Arcennes gemornt. Die Deutschen berichten, daß sie hier 700 Gefangene machten. In den Bergen um die Maas finden Artilleriekämpfe statt.

Die französische amtliche Bekanntmachung berichtet von der teilweisen Wiederherstellung gewisser Schützengräben im oberen Elbe, die die Deutschen vor einiger Zeit besetzten. Außerdem hat die Bekanntmachung, daß von Ansgängen aus 121 Bomben jeden Halbtages auf die Stationen in Belgien gemornt wurden.

Paris, 9. März. — Die Deutschen sind zwischen den Dörfern Denamont und Saur bei verschiedenen heftigen Angriffen zurückgeschlagen worden, wie die amtliche französische Bekanntmachung lautet.

Paris, 9. März. — Die offizielle französische Bekanntmachung von heute hat viel dazu beigetragen, die Stimmung zu heben, denn es glaubt man, daß es den Deutschen nicht gelingen wird, an die Hauptverteidigungswerke Verduns heran zu kommen.

Militärische Sachverständige sind der Ansicht, daß die Deutschen ursprünglich einen Frontalangriff auf Verdun beabsichtigten, der von zwei Hauptangriffen in der Westebene und an dem Scheitern der Maas begleitet sein sollte.

Der erste Angriff auf Verdun wurde am Dienstag nach vorübergangener Verhinderung durch schwere Artillerie ausgeführt.

gangeter Verhinderung durch schwere Artillerie ausgeführt.

In der Champagne gelang es den Franzosen bei Reims und Chateau, einen deutschen Schützengraben zu besetzen. Bei Reims, Suite de Reims und Reims wurden die deutschen Schützengräben mit schwerem Geschützfeuer belegt.

Das Deutsche Reich erklärt Portugal den Krieg

London, 9. März. — Deutschland hat an Portugal den Krieg erklärt, so daß jetzt dreizehn Staaten an dem großen Kampfe teilnehmen.

Die Kriegserklärung Deutschlands ist der Hauptursache nach die Folge der Verletzung deutscher Rechte in portugiesischen Gewässern und der Weigerung derselben herauszugeben.

Außen wurden der portugiesischen Regierung verschiedene Neutralitätsverträge vorgeworfen. So ist z. B. erlaubt worden, daß britische Truppen durch Mozambique marschierten, und britische Kriegsschiffe portugiesische Häfen als Kriegshäfen benutzten.

Salgarca greifen Griechen an

Athen, über Paris. — Der Oberbefehlshaber der griechischen Armee, General Saloniki, hat die Bulgaren angegriffen. Die Bulgaren liegen an der griechisch-serbischen Grenze.

Die Deutschen behaupten, daß die Bulgaren einen Versuch gemacht hätten, die griechische Armee zu durchbrechen. Die Bulgaren haben jedoch keinen Erfolg erzielt.

Die Deutschen behaupten, daß die Bulgaren einen Versuch gemacht hätten, die griechische Armee zu durchbrechen. Die Bulgaren haben jedoch keinen Erfolg erzielt.

Die Deutschen behaupten, daß die Bulgaren einen Versuch gemacht hätten, die griechische Armee zu durchbrechen. Die Bulgaren haben jedoch keinen Erfolg erzielt.

Die Deutschen behaupten, daß die Bulgaren einen Versuch gemacht hätten, die griechische Armee zu durchbrechen. Die Bulgaren haben jedoch keinen Erfolg erzielt.

Die Deutschen behaupten, daß die Bulgaren einen Versuch gemacht hätten, die griechische Armee zu durchbrechen. Die Bulgaren haben jedoch keinen Erfolg erzielt.

dem Jüdischen letzten die Franzosen ihre Offensiv gegen die Soldaten von Gouville erfolgreich fort.

Ein gutes Einkommen kann man in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Nabezu sämtliche, in deutscher Sprache in den Vereinigten Staaten erscheinende Zeitungen sind jetzt in Canada verboten

Diese Tatsache macht es für die Deutsch-Canadianer geradezu unmöglich, eine in deutscher Sprache gedruckte Tageszeitung zu lesen.

Die „Sask. Courier Pub. Co. Ltd.“ ist die einzige Tageszeitung in Canada, die in der Lage ist, dem auf diese Weise entstandenen Bedürfnis abzuhelfen, da unser Blatt zwei Zeitungen wöchentlich herausgibt.

„Extrablatt“
Kriegs- und Spezialnachrichten des „Courier“
Das „Extrablatt“ gelangt an jedem Freitag Abend in Regina zur Veröffentlichung und bringt auf wenigstens 4 großen Seiten die neuesten und zuverlässigsten Kriegs- und sonstige Nachrichten und interessante Bilder vom Weltkrieg.

Man findet den geringen Betrag für das „Extrablatt“ unter Benützung des nachstehenden Bestellzettels sofort ein.

Bestellschein
An das
Extrablatt
P. O. Box 505, Regina, Sask.
Einschließend finden Sie \$1.00 wofür Sie mir das „Extrablatt“ für 1 Jahr zuhaben wollen.
Einschließend finden Sie 50 Cent, wofür Sie mir das „Extrablatt“ für 6 Monate zuhaben wollen.
Name: _____
Post-Office: _____
Proving: _____

Eröffnung der Duma

Petersburg, über London. — In Gegenwart des Jarzen Nikolaj wurde am Dienstag die russische Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Kein Vertrag mit Holland

Deutschland gab Niederlande nur einseitig sein Versprechen, Neutralität zu bewahren zu wollen.

London. — Kein Geheimvertrag zwischen Deutschland und Holland. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet. Die Duma wird am Dienstag in der Duma eröffnet.

Der Papst erwähnt wieder den Weltkrieg

Der Papst erwähnt wieder den Weltkrieg, den er vor einigen Monaten machte; er lautete:

„Jede kriegerische Macht soll ihren Ruhm beiseite lassen und bereit sein, Stolz und Zorn, Interessen zu opfern, um so den ungeliebten Kampf zu einem gerechten und mildernden Frieden zu beenden.“

„Diese väterliche Stimme“, fährt der Papst fort, „sind kein Gebot, und der Krieg geht mit allen seinen Schrecken weiter.“

„Ich freue mich, daß unser Ruf um Frieden ein tiefes Echo in den Herzen der kriegerischen Nationen, tatsächlich der ganzen Welt, fand und einen so ersten Schritt hervorbrachte, den blutigen Kampf bald beendet zu sehen.“

„Ich muß deshalb nochmals meine Stimme gegen diesen Krieg erheben, der wie ein Selbstmord der zivilisierten Europas erscheint.“

Der zweite Teil des Briefes handelt von Gebeten, Buße und Almosen in den neutralen Ländern; die Amerikaner sollen besonders der Unterstützung der bedauernswerten Kinder jener, die in dem unerbittlichen Krieg fallen, dienen.

London erwartet, daß Italien Krieg erklärt. Man ist hier sehr gespannt, ob die italienische Regierung bei der heutigen Parlamentssitzung in Rom eine Kriegserklärung Italiens an Deutschland beabsichtigt wird.

Ein neuer Minister. London. — Lord Robert Cecil, parlamentarischer Untersekretär der äußeren Angelegenheiten, möchte einer Kabinettsitzung zum ersten Mal in seiner Eigenschaft als Vizekanzler beiwohnen.

Stimme gegen diesen Krieg erheben, der wie ein Selbstmord der zivilisierten Europas erscheint.

Der zweite Teil des Briefes handelt von Gebeten, Buße und Almosen in den neutralen Ländern; die Amerikaner sollen besonders der Unterstützung der bedauernswerten Kinder jener, die in dem unerbittlichen Krieg fallen, dienen.

London erwartet, daß Italien Krieg erklärt. Man ist hier sehr gespannt, ob die italienische Regierung bei der heutigen Parlamentssitzung in Rom eine Kriegserklärung Italiens an Deutschland beabsichtigt wird.

Ein neuer Minister. London. — Lord Robert Cecil, parlamentarischer Untersekretär der äußeren Angelegenheiten, möchte einer Kabinettsitzung zum ersten Mal in seiner Eigenschaft als Vizekanzler beiwohnen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.



In einem Sonntag Radmittag in Russisch-Polen.

Für unsere Freunde und Leser
haben wir in Verbindung mit den Geschäftsräumen unserer Zeitung ein
Auskunftsbüro, Notariats- und Versicherungsgeschäft
eingerrichtet.

Sie belegen Bürgerpapiere, Debitorenlisten, Kupferte aller Art, Lebens-, Feuer-, Sturm-, Unfall- und Hagelversicherung, Notariatsbeglaubigungen, Testamente usw. Nach Beendigung des Krieges werden wir Schiffahrtslizenzen verschiedener Linien von und nach Europa zum Verkauf haben.

Prompte und reelle Bedienung ist unser Geschäftsprinzip.
Wer sich wegen Auskunft irgend welcher Art an uns wendet, lege die für Beantwortung und Deckung der Anfragen sofort bei.

Man adressiere:
Courier, Department A.
P. O. Box 505 Regina, Sask.

Stimme gegen diesen Krieg erheben, der wie ein Selbstmord der zivilisierten Europas erscheint.

London erwartet, daß Italien Krieg erklärt. Man ist hier sehr gespannt, ob die italienische Regierung bei der heutigen Parlamentssitzung in Rom eine Kriegserklärung Italiens an Deutschland beabsichtigt wird.

Ein neuer Minister. London. — Lord Robert Cecil, parlamentarischer Untersekretär der äußeren Angelegenheiten, möchte einer Kabinettsitzung zum ersten Mal in seiner Eigenschaft als Vizekanzler beiwohnen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Das Züchten von Geflügel ist eine profitable Unternehmung. Man kann in der Stadt oder auf dem Land durch Züchten von Geflügel ein gutes Einkommen erzielen.

Die U-Bootskriegführung

Kapitan Bernius über neue Kriegführung gegen Kaufahrer feindlicher Länder — Die britische Admiralität veröffentlicht die Verhaltensmaßregeln britischer Handelschiffe — Debatte über die Kriegführung zur See im Weißen Hause zu Washington — Italienische Handelschiffe werden immer Bestückung an Bord führen

London, 14. März. — Der britische Admiralitätsrat hat am 14. März die Verhaltensregeln für britische Handelschiffe veröffentlicht. Diese Regeln betreffen die Besetzung des Bordbesatzes mit Waffengarn, die Vermeidung von Aufnahmen an Bord von Passagieren, die Verdacht auf feindliche Absichten erwecken könnten, und die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn bei Vorliegen von bestimmten Umständen.

Washington, 14. März. — Die Frage der Kriegführung zur See ist heute im Senat diskutiert worden. Der Senat hat sich für die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn entschieden, wenn es sich um Handelsschiffe handelt, die auf dem Hochseegebiet unterwegs sind.

London, 14. März. — Die britische Admiralität hat am 14. März bekanntgegeben, dass sie die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn für Handelsschiffe in Betracht zieht, die auf dem Hochseegebiet unterwegs sind.

Washington, 14. März. — Die Frage der Kriegführung zur See ist heute im Senat diskutiert worden. Der Senat hat sich für die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn entschieden, wenn es sich um Handelsschiffe handelt, die auf dem Hochseegebiet unterwegs sind.

London, 14. März. — Die britische Admiralität hat am 14. März bekanntgegeben, dass sie die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn für Handelsschiffe in Betracht zieht, die auf dem Hochseegebiet unterwegs sind.

Washington, 14. März. — Die Frage der Kriegführung zur See ist heute im Senat diskutiert worden. Der Senat hat sich für die Befreiung von der Besetzung mit Waffengarn entschieden, wenn es sich um Handelsschiffe handelt, die auf dem Hochseegebiet unterwegs sind.

Ein sicheres Dumm-Mittel für Pferde

Abiolot harmlos, kann tödlich. Stuten vor dem achten Monat gegeben werden. Dummheit von Tierärzten und Tierbesitzern teilen uns in ihren Anfechtungschriften mit, dass dieses Mittel „Kneppes“ Dummheit von Bor- und Ein-Würmern von einem einzelnen Pferde entfernt. Dieses Mittel kann eine Anatomie eingeben werden und kann man es bei Hunden anwenden. Die Kapseln sind garantiert und möge man als das allerbeste Mittel in der Marke. Preis: 6 für \$1.25, \$2.00 für 12 Kapseln. Zwei Dutzend mit Jahreszahl zum Eingeben, \$5.00; vier Dutzend mit Jahreszahl, \$8.00; per Post mit Gebrauchsanweisung versandt. Gute Cash oder Nachnahme.

Farmers Horse Remedy Co.

Dept. 5, 502-7, Str. Milwaukee, Wis.

nen hand, dass August Widemeier zum Armerungsregiment Nr. 7 ernannt wurde.

Am 10. März wurde August Widemeier zum Armerungsregiment Nr. 7 ernannt. Er ist ein gebürtiger Deutscher und hat sich in der Armee bewährt.

CASTORIA

Für Säuglinge und Kinder IN GEBRAUCH SEIT MEHR ALS 30 JAHREN

An großer Flasche und großer Dose einen halben Liter. In jeder Dose sind 30 Kapseln. Preis 50 Cts.

Die Wollwarenindustrie ist im vergangenen Jahr um ein beträchtliches Maß gewachsen. Dies ist ein Zeichen für die Prosperität der Textilindustrie.

Der Kriegswirtschaftant

Die Kriegswirtschaft ist ein wichtiger Bestandteil der Kriegführung. Sie umfasst die Produktion von Rüstungsgegenständen, die Versorgung der Armee mit Nahrung und Kleidung, sowie die Verwaltung der Wirtschaft im Kriegszustand.

Die Kriegswirtschaft ist ein wichtiger Bestandteil der Kriegführung. Sie umfasst die Produktion von Rüstungsgegenständen, die Versorgung der Armee mit Nahrung und Kleidung, sowie die Verwaltung der Wirtschaft im Kriegszustand.

Neue Preisliste für Pelze

Table with 6 columns: Article, No. 1 Extra groß, No. 1 groß, No. 1 mittel, No. 1 klein, No. 2 nach Größe, No. 3. Rows include: Pelz, Haut, Felle, etc.

The Standard Bank of Canada. Incorporated 1873. Capital \$5,000,000.00. Registered Capital and Reserves \$7,053,140.63. Branches in Toronto, Montreal, Vancouver, etc.

UNION BANK OF CANADA. Eine starke, weitreichende Organisation. Die lokale Office der Union Bank of Canada ist eine der 315 Zweigen in Kanada.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. IN GEBRAUCH SEIT MEHR ALS 30 JAHREN.

Das Buch Genoveva. Ein kleiner Roman, der die Geschichte einer Königin erzählt. Preis 50 Cts.

Die Wissenschaft wirkt in der Stellung der Opfer des Krieges geradezu Wunder. Die Opfer des Krieges sind die Helden der Menschheit.

Machen Sie Ihre Freunde u. Nachbarn die den „Courier“, Canadas größte und beste deutsche Zeitung, noch nicht kennen. auf unser günstiges Extra = Angebot. Extra = Angebot.

Neue Preisliste für Pelze. Pelz, Haut, Felle. Liste mit verschiedenen Größen und Preisen.

Das Buch Genoveva. Ein kleiner Roman, der die Geschichte einer Königin erzählt. Preis 50 Cts.

Machen Sie Ihre Freunde u. Nachbarn die den „Courier“, Canadas größte und beste deutsche Zeitung, noch nicht kennen. auf unser günstiges Extra = Angebot. Extra = Angebot.

Der Courier
Organ der Deutsch-Canadier
Erscheint jeden Mittwoch

Extrablatt
Kriegs- und Spezialnachrichten des "Courier"

Verlag: J. B. Gieseler
Redaktion: J. B. Gieseler
Druckerei: J. B. Gieseler

Abonnementspreise:
"Der Courier" ...
"Extrablatt" ...

The Aim of the Foreign Language Newspapers of Canada

To help preserve the ideals and sacred traditions of this, our adopted country, the Dominion of Canada. To reverse its laws and inspire others to respect and obey them. To strive unceasingly to quicken the public's sense of civic duty. In all ways to aid in making this country greater and better.

Volkserziehung und Volkshildung

Beiträge zur Förderung unseres Schulwesens im Interesse nationaler Einheit und nationalen Fortschritts

Hebung der Bildungs- und jenseitigen Beziehungen der Lehrerschaft als vorzügliches Mittel zur Hebung des Schulwesens

Von Josef Gieseler, Regina, Saskatchewan

(Schluß aus voriger Nummer)

Zur Schulvorlehrer-Konvention und der Frage des deutschen Unterrichtes

Leider wird es aus im letzten Augenblick unmöglich gemacht, eine sorgfältig zusammengestellte Liste aller Teilnehmer an der Schulvorlehrer-Konvention, die am 1. und 2. März in Regina stattfand, in dieser Ausgabe zu veröffentlichen, da der Platz nicht mehr ausreicht. Gleichwohl will ich mich bemühen, die Hebung eines Artikels des Herrn Dr. A. H. Plaf, der sich mit dem deutschen Sprachunterricht beschäftigt, für die Ausgabe nächster Woche zurück zu halten.

Jährliche Konvention

(Fortsetzung von Seite 1)

Der letzte Sprecher des ersten Tages der Konvention war Präsident Hamilton, welcher seinen Dankausdruck in Bezug auf das "Vergangenste" erstarrte.

Nach Schluß der Morgenkollation wurde vor der Stadthalle eine photographische Aufnahme der Delegierten vorgenommen.

Der Hauptsprecher des zweiten Tages der Konvention war Landwirtschafterin Miss H. A. Koster, welche über das Thema "Das Unkraut Problem" einen höchst interessanten und sehr wichtigen Vortrag hielt. Herr Koster berichtete, daß die Farmer in dieser Provinz jährlich ungefähr \$25,000,000 durch Unkraut verlieren. Er machte die Bemerkung, daß, wenn die Dominion-Wild- und Pflanzenschutz-Kommissionen sich auf die Unkrautprobleme nicht zu vertiefen, würde die Provinz in ein Unkrautland verwandelt werden, welches für den Anbau von Getreide nicht geeignet wäre.

Offener Brief an H. Demme

Jedes Ding hat zwei Seiten, eine Licht- und eine Schattenseite. Wenn wir uns bei der Polemik zwischen den beiden Parteien der Oberhand gewinnen? Keines Erzieher die Aufgabe. Denn es ist eine Frage von größter Wichtigkeit — nicht wenn unsere Aufgabe ist, sondern warum wir sie tun — das ist die Frage, die wir uns stellen müssen, und die die Entscheidung über den Erfolg oder Misserfolg unserer Tätigkeit bestimmt. Wenn wir uns nicht für die Sache einsetzen, werden wir nur ein Zuschauer sein, und das ist eine Stellung, die wir nicht einnehmen wollen.

Stellung der Regina „Evening Province“ und des „Saskatoon Star“ zu der Frage des Sprachunterrichtes

Die „Saskatoon Star“ ist in der Tat ein Organ der englischen Sprachlehre in unserer Provinz. Es hat die Aufgabe, die Interessen der englischen Sprachlehre zu fördern und die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf diese wichtige Frage zu lenken.

Der Zweck der Konvention

Der Zweck der Konvention ist es, die verschiedenen Interessen der Teilnehmer zu versöhnen und eine Einigung über die beste Methode der Sprachlehre zu erzielen. Es ist eine Gelegenheit, die wir nicht versäumen dürfen, um unsere gemeinsamen Interessen zu verteidigen.

Die Rolle der Lehrerschaft

Die Rolle der Lehrerschaft ist es, die Schüler zu erziehen und ihnen die besten Methoden der Sprachlehre zu vermitteln. Es ist eine Aufgabe, die wir mit großer Verantwortung betrachten müssen.

Die Zukunft der Sprachlehre

Die Zukunft der Sprachlehre ist ein Thema, das uns alle interessiert. Es ist eine Aufgabe, die wir mit großer Aufmerksamkeit betrachten müssen, um sicherzustellen, daß wir den besten Methoden der Sprachlehre folgen.

G. G. G. Pflüge

Die besten Pflüge für den Bauern. Sie sind leicht zu bedienen und sehr effektiv. Sie sind in verschiedenen Größen erhältlich, um den Anforderungen jedes Bauern zu entsprechen.

Verlangen Sie Kataloge von The Rain Growers Ltd., Winnipeg-Manitoba.

Mrs. McLaughlin spricht vor Konvention der Provinzialparlamentarier über Gesetzvorlage für ärztliche Hilfe auf dem Lande

Mrs. McLaughlin sprach vor der Konvention der Provinzialparlamentarier über eine Gesetzvorlage, die die ärztliche Hilfe auf dem Lande verbessern soll. Sie betonte die Notwendigkeit, die Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten zu verbessern.

„Overseas“ Liniment

„Overseas“ Liniment ist ein wirksames Mittel zur Behandlung von rheumatischen Schmerzen, Gelenksentzündungen und anderen Beschwerden. Es ist leicht zu verwenden und liefert schnelle Erleichterung.

OVERSEAS CHEMICAL CO.
Saskatoon, Saskatchewan

Jetzt ist es Zeit, den „Courier“ zu bestellen

Haben Sie auf Seite 14 dieser Ausgabe gesehen, daß die „Courier“-Abonnenten im Interesse unserer Provinz verlängert werden? Und daß Sie sich jetzt anmelden können?

Auch jeder neue Leser

— Halben Preis —

Wenn Sie sich jetzt für den „Courier“ anmelden, erhalten Sie ein halbes Jahr für den Preis eines Jahres. Dies ist ein ausgezeichnetes Angebot, das Sie nicht versäumen sollten.

Bestellen Sie jetzt Ihren „Courier“ bei:

Bestellchein
An den „Courier“, P. O. Box 505, Regina, Sask.
Einlegend finden Sie Rückzahl bis 1. Januar 1916
Tagz. Vorauszahlung für 1916 \$ 1.00



Deutsch-Canadischer Provinzialverband von Saskatchewan

Für die deutschen und österreichischen Kriegsgefangenen in Canada

Von Herrn Simon Konrad, 1. Vorsitzender des D. C. V. S. ...

1. Da sich die Art und Weise, in welcher die Regierung von Saskatchewan das Verbot des Alkoholverkaufes an der Bar durchgesetzt hat...

2. Da nach dem Grundgesetz Canadas (British North America) die provinzielle Macht in Bezug auf den Alkoholverkauf nach außen hin...

Table with 3 columns: Name, Position, Amount. Includes 'Seriensbeiträge' and 'Hilfsfonds'.

3. Organisationsfonds ... 4. Frank Dunmer, Schatzmeister

Caution über erhaltene Bücher

Von Herrn Wilhelm Palm, Regina (zweite Sendung)

Son Herr G. A. Sachs, White Sulphur, S. B. ...

Son Herr John Kutenbach, Cadworth, Sask. ...

Son Herr W. L. ...

Briefkasten

M. D., Davin, Sask. ...

M. L., Lawndale, Alta. ...

A. J., Banard, Sask. ...

G. A. R., ...

M. V., ...

A. van Heeswijk, ...

Allen Mitgliedern zur gefälligen Kenntnisnahme...

Schlusslich forderte Herr Vanglen die Veranlassung auf...

Zwei Beschlüsse in Bezug auf die Alkoholverkauf wurden angenommen:

PILES

Sind Sie einer von den vielen Leidenden? ...

Verlassen Sie einmal Sam Putz aufrecht. ...

Son Herr J. McEwen von Dundas ...

ZAMBUK

ist es durch Unterdrückung oder nicht eingegangenen Verbindlichkeiten zu erklären.

Ein auf einer gewöhnlichen Auktion gefaßtes Pferd...

Son Herr W. L. ...

Provinzialparlament

(Fortsetzung von Seite 1)

Herr Willoughby begründete seine Forderung mit der Behauptung...

Son A. Turgeon wies Herrn Willoughbys Forderung scharf zurück...

Drei königliche Kommissionen sollen Prädikats-Anfragen unteruchen

In der Sitzung des Provinzial-Parlamentes am 9. März wurden die Namen der Mitglieder der königlichen Kommissionen...

Würmer bei Pferden

Herr Paul Kabel, Silver Grove, Sask., schreibt am 3. März: ...

Kirchliche Nachrichten

Deutscher Gottesdienst in Scraph-Elbourne

Am Sonntag, den 26. März findet vormittags um 10 Uhr Gottesdienst in Scraph, nachmittags um 3 Uhr in Elbourne statt.

Dominialparlament

(Fortsetzung von Seite 1)

Debatte über Sir Wilfrid Lauriers Antrag wird fortgesetzt

Die Debatte über Sir Wilfrid Lauriers Antrag zur Einleitung einer Untersuchung der 'Geldhof-Kommission' wurde am 9. März im Unterhaus fortgesetzt.

Der Premierminister antwortete auf eine Frage, ob die Parlamentsmitglieder...

Das Stimmrecht für die Soldaten im Provinzialparlament

Passende Fluglehre zu den niedrigsten Preisen

Table with 2 columns: Item, Price. Includes '12 Zoll, per Stück \$2.00', '13 Zoll und 14 Zoll, per Stück 2.25', etc.

Bei Bestellungen von Fluglehren gebe man Nummer von der Rückseite der alten Fluglehre an.

Die Preise können zu irgend einer Zeit, ohne vorherige Bekanntmachung geändert werden.

The Western Implement Supply Co., Regina, Sask.

1762 Deller Straße

Winter-Ausstellung Saskatoon

21. bis 23. März 1916

Ein gut ausgerüstetes Geschäft mit besten und größter Auswahl in der Stadt zum Verkauf...

Deutscher Farmarbeiter

gehaut, ruhig erfahren, jung und fleißig...

Winnipeg Weizenpreise und Wochenbericht

(Fortsetzung von Seite 1)

Table with 6 columns: Week, Price, etc.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes 'Weizen', 'Roggen', 'Hafer', 'Kleie'.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes 'Ausländische Märkte'.

Dieb und Produkten

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Ausgeleuchte Stiere', 'Schweine', 'Schafe'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Butter per Pfund', 'Ausgeleuchte Dairy'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Eier per Duzend', 'Kartoffeln'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Milch und Sahne', 'Hühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Geflügel, geschlachtet', 'Hühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Table with 4 columns: Item, Price. Includes 'Gänse', 'Trübhühner'.

Aus canadischen Provinzen

Aus Saskatchewan

Selbstmörder
Editha, Sask. — Am Donnerstag erfolgte, wie in letzter Woche berichtet, der Selbstmord der Rogers Lumber Company, deren James Editha, ein in der Provinz ein bekannter Mann zu der Zeit vertrieben hat, in die Welt nicht zu tun.

Seiner Verhaftung erliegen
Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher ein Vieh abgefahren und das selbe gemietet wurde, so daß man es annehmen möchte, ist seiner Verhaftung erliegen.

Verurteilt
Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher vor im Jahre 1911 den Besitz eines Schießwafens der Imperial Lumber Co. verlor, wurde mit 9000 Dollar Strafe und dem Verlust der Lizenz für die Jagd verurteilt.

Verurteilung wird fertiggestellt
Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

John A. Lindbergh vor letzter Rede
Wesley, Sask. — John A. Lindbergh, ein bekannter Redner, welcher in diesem Sommer in der Provinz auftrat, wird am Freitag die letzte Rede halten.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Wesley, Sask. — Ein Mann, welcher die Besondere Verurteilung in diesem Sommer fertiggestellt wurde, am den Jahren, welche bisher dem Markt abgekauft waren, eine Verurteilung zu geben, ihre Strafe zu zahlen zu können.

Deftliche Provinzen

Feuer
St. John, N. B. — Durch ein Feuer, welches Samstag Nacht im Gebäude der Dearborn & Co. Ltd., in der Prinz William Straße entbrannte, verbrannten Waren im Wert von \$35,000 bis \$40,000. Die Firma betreibt einen Gemüßgroßhandel.

Beitrag zum patriotischen Fond
Brookville, Ont. — Der hierige Stadtrat hat die Summe von \$25,000 für den nationalen patriotischen Fond bewilligt. Der Betrag soll ratenweise gezahlt werden.

Liberalen in Ontario werden Prohibitionsbewegung unterstützen
Toronto, Ont. — R. B. Howell, M.P., der Führer der Opposition in der Ontario Legislative erklärte in seiner Rede, daß er und die liberale Partei die Regierung in ihren Prohibitions-Bewegungen unterstützen würden. Aller Voraussicht nach wird es im nächsten Sommer zur Abstimmung kommen.

Arau Emeline Vanharis in Ottawa
Ottawa, Ont. — Frau Emeline Vanharis, die Führerin der britischen Suffragetten, welche am Donnerstag an einer Sitzung des Hauses teilnahm, wurde dadurch geehrt, daß man ihr einen Sitz inmitten der Abgeordneten des Hauses gab, ein Privileg, was nur wenigen geübt wird.

Verurteilt
Ottawa — George W. Martin von Calgary, welcher sich unter der Anklage des Diebstahls und der Vergewaltigung vor Gericht verantworten mußte, wurde zu einem Jahre Gefängnis verurteilt. Martin, welcher vor noch nicht langer Zeit mit \$2,200 die eine Zehntel Million in Calgary gestohlen hatte, nach vier Jahren, die er in der Provinz, was nur wenigen geübt wird.

Habenlernen
Windsor, Ont. — Daniel Connor und seine Frau, welche sich



Deftliche Gänge durchquert eine Furt des Strijflusses.

unter der Anklage, ihre vom Jahre alte Tochter mißhandelt zu haben, vor Gericht zu verantworten. Der Antrag des Verteidigers der beiden Angeklagten, dieselben gegen Hinterlegung einer Kaution aus der Haft zu entlassen, wurde vom Richter abgelehnt. Durch die Mißhandlungen wurde die Tochter verletzt, daß der Vater das Mädchen bei den Händen festhielt, während die Frau, die einer Verberberin auf den nackten Körper schlug, bis das Blut floss.

Spenden Geld
Windsor, Ont. — Am Samstag nahmen die hiesigen Stenographen drei Rebellen gegen die Regierung an. Sie gaben ihre Einwilligung zur Ausgabe von \$15,000 für einen neuen Feuerlöschapparat, der bewilligt der Barrow Motor Co. welche hier ein Gebäude im Werte von \$65,000 errichtet. Stenographen beschreiben und erklären sich mit der Ausgabe von \$1,500 zum Kauf eines neuen Gebäudes, ein genanntes Unternehmen mit Eigenkapital zu verfahren, einzuhalten.

Freier Markt
Frederickton, N. B. — Don George J. Clark, Premier von New Brunswick, wird, daß er sich zur Herstellung seiner Gesundheit in die Provinz Ontario begeben wird. Die Regierungsgeschäfte werden durch den stellvertretenden Premier geleitet.

Will Richter für ein Überberufungsgericht in Saskatchewan ernennen
Ottawa, Ont. — In einer Sitzung des Dominionparlamentes kündigte Justizminister Don. C. Doherty an, daß eine Kommission eingesetzt werde, welche die Ernennung eines Überberufungsgerichtes für Saskatchewan veranlasse. Die diesbezüglichen Vorschläge werden durch den Richter ernannt werden. Der Oberste Richter des Überberufungsgerichtes wird im Gehalt von \$8,000 erhalten, während die anderen drei Richter \$7,000 bekommen.

Admiral Conoco als Schiedsrichter
Die spanische Regierung hat Admiral Conoco zum Schiedsrichter zwischen den Vereinigten Staaten und der Republik Panama ernannt, um die Streitigkeiten zu entscheiden, welche zwischen beiden Ländern bestehen. Die Ernennung ist eine Frucht des Friedensvertrages, welchen die Vereinigten Staaten mit Panama abgeschlossen haben.

Wadenen zum Reich Athens
Mailand, über Paris. — Eine Athener Delegation des „Corriere della Sera“ befragt Generalfeldmarschall

von Wadenen würde in Kürze Athen, Neuchâtel von Griechenland in keine Hauptstadt einen Besuch abgeben. Die Delegation erklärt, der deutsch-griechische Vertrag, durch welchen Athen ein Gegenstand gegen den durch den Reich General Zarais bewirkten Einbruch ausginge, und den in der griechischen Regierung seit dem Fall von Gergum eingeleitet zu haben für die Neutralität der Regierung.

445 Reserven demobilisiert
Santos, Brasilien, 6. März. — Der spanische Dampfer Principe de Asturias ist bei Santos angekommen, in der Nähe der Einfahrt zur Santos-Bucht, auf ein Schiff geladen, in fünf Minuten geladen, 445 Reserven sind von dem französischen Dampfer Vega in Santos geladen worden. Man findet, daß 228 Reserven und 107 Mitglieder der Besatzung angekommen sind.

Der untergegangene Dampfer
Der untergegangene Dampfer war ein Schiff von 871 Tonnen und 460 Fuß lang. Er wurde 1914 in Santos

130-Egg Incubator and Brooder \$13.90

WISCONSIN INCUBATOR CO., Box 267, Racine, Wis., U.S.A.

Drillages Hauspost

Für unsere Jugend. Der Fischer.

Für unsere Jugend. Der Fischer.

Bier ist' ich mit lässigen Händen, In still behaglicher Ruh'. Und schaue den spielenden Fischlein Im glitzernden Wasser zu.

Sie jagen und geben und kommen, Und werf' ich die Angel aus. Flugs sind sie von dannen geschwommen, Und leer hebt' ich Abends nach Haus.

Verfuchst' ich's und trübte das Wasser, Vielleicht gelang' es mir eh'. Doch müßt' ich dann auch verzichten, Sie spielen zu sehen im Sec.

Die Erdbeere.

Der Mai erhebt in aller Herrlichkeit seine grünen Zweige, bezaubert mit den still und erfreute Herbst und Thier. In Wald, wo es bis heute so die und still war, wurde es lebendig, als es jubelte in seiner Luft. Der Regen spielte ungenügend im Sonnenlicht, das Wasser bezaubert sich in Spiegel der klaren Thaumalyschen und freute sich über den originalen Kaffee. Die Waldbeeren hielten freudig die ihre Geliebte ihrer Liebhaber (Kaffee), wenn der Wind sie hin- und her schaukelte.

Das Lied der Vögel.

Sie singt haben's nicht gut, Sie singen, hüben, jüben, Sie singen nicht und wüßten nicht, Das haben sich Kränzer. Das sind und sich erheben, Sie sind nicht und trüb der Sonnenlicht. Diese stöhnen mit's Weinen, Sie singen in die Welt hinein, Das singen nicht Kränzer.

Das Lied der Vögel.

Sie singt haben's nicht gut, Sie singen, hüben, jüben, Sie singen nicht und wüßten nicht, Das haben sich Kränzer. Das sind und sich erheben, Sie sind nicht und trüb der Sonnenlicht. Diese stöhnen mit's Weinen, Sie singen in die Welt hinein, Das singen nicht Kränzer.

Erbschaften

Bankgeschäften und sonstige Geschäften erbschaften. J. Lehrenkraus & Sons, Regina, Sask., Establ. 1878.

SANTAL CAPSULES MIDY

Ein Mittel gegen die Blasen- und Nierenkrankheiten.

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

200 Millionen für Anziehung im Osten. Berlin, über London. — Die Debatte über die Kolonialfrage wurde im preussischen Abgeordnetentag fortgesetzt. Der Justizminister, der Vizepräsident des Reichstages, erklärte, daß die Kolonialfrage in gleicher Weise behandelt werden sollte, wurde von den Abgeordneten gegen die Stimmen der Sozialisten, Sozialdemokraten und der Zentrumspartei abgelehnt.

Mitteilungen

unserer Leser

Zusatzgewinn

Haufling, Sask. — Wilhelm Hary, einer der besten...
Haufling, Sask. — Wilhelm Hary, einer der besten...
Haufling, Sask. — Wilhelm Hary, einer der besten...

war, verrichten die vielen...
war, verrichten die vielen...
war, verrichten die vielen...

Charlotte Jover,
die beliebte Darstellerin des...
die beliebte Darstellerin des...
die beliebte Darstellerin des...



Charlotte Jover, die beliebte Darstellerin des...
Charlotte Jover, die beliebte Darstellerin des...
Charlotte Jover, die beliebte Darstellerin des...

nach Amerika und bestellte...
nach Amerika und bestellte...
nach Amerika und bestellte...

William, Sask. — Welter...
William, Sask. — Welter...
William, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Warum Frauen Briefe schreiben

An Lydia C. Pinham...
An Lydia C. Pinham...
An Lydia C. Pinham...

Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...

Ein Korrespondent,
Ein Korrespondent...
Ein Korrespondent...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Warum Frauen Briefe schreiben

An Lydia C. Pinham...
An Lydia C. Pinham...
An Lydia C. Pinham...

Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...

Ein Korrespondent,
Ein Korrespondent...
Ein Korrespondent...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Der Grund

Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...
Der Grund, das Tasende von...

Ein Korrespondent,
Ein Korrespondent...
Ein Korrespondent...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...
Willam, Sask. — Welter...

Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...
Wabbit Lake, Sask. — Welter...

Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...
Vancouver, Sask. — Welter...

Jetzt kommt die Zeit, da Sie sich gegen Husten und feinen Folien zu wehren müssen

Bei Husten, Erkältungen, Halsentzündung, Keuchhusten, Keuchhustenentzündung und ähnlichen Erkrankungen gebrauchen Sie nur

Standard Hustenmedizin

Sie ist das beste Mittel, um von solchen Leiden befreit zu werden.

Preis per Flasche 50 Cents
Bei Bestellung füge man 10c für Porto bei.

Kur zu haben von der

Standard Medicine Co., Box 124, Regina, Sask.
Zimmer Nr. 4, Maple Leaf Bldg., 1. Etage

Kinder Schreien

NACH FLETCHER'S CASTORIA

Da kein Kind ohne Schreien und die...
Da kein Kind ohne Schreien und die...
Da kein Kind ohne Schreien und die...

Die dritte Amerikanische Aeryle-Expedition



Von links nach rechts: Jean Richter, der Leiter der Expedition...
Von links nach rechts: Jean Richter, der Leiter der Expedition...
Von links nach rechts: Jean Richter, der Leiter der Expedition...

Tierarzt

Dr. W. B. Boucher

früher von der Firma Jock & Boucher...
früher von der Firma Jock & Boucher...
früher von der Firma Jock & Boucher...

Admiral von Pohl gestorben

Berlin, Admiral von Pohl, welcher...
Berlin, Admiral von Pohl, welcher...
Berlin, Admiral von Pohl, welcher...

Canadas zweite Heberlandbahn

Zwischen Winnipeg, Toronto, Ottawa...
Zwischen Winnipeg, Toronto, Ottawa...
Zwischen Winnipeg, Toronto, Ottawa...

Neuer in Schanzelshilf

Pittsburg, Pa. Ein...
Pittsburg, Pa. Ein...
Pittsburg, Pa. Ein...

Regina und Umgegend

Bergl & Koch richtete Kabinett...

Donnerstag, den 17. März wird...

Die deutsche Schule, in der...

Der Herr Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Die Herren Georg und John...

Hefige Dyspepsia-Anfälle

War das Schmerzmittel, bis er...

St. John de Wolfe, 27. Januar 1914...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Cyano wurde gegen Unterlegung...

Die jährliche Zusammenkunft...

Im ganzen kommen 19 Ober...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Die Schicksale, die ich in...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

Wann, wenn in Chicago, kommt...

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

der wohlbekannte Herr John B....

Billig! Möbel! Billig!

Special für diese Woche...

THE WHITE FURNISHING CO.

1755 Rose St. Phone 3095 Regina, Sask.

darunter 41 schwere Geschütze...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

die deutsche Armee. Ein anderer...

SCHWARZFELD'S DEPT. STORES

Bekanntmachung

Wir machen hiermit höflichst bekannt...

Frühjahrswaren

erhalten haben. Jeder einzelne Artikel...

unserer Preise sind mäßig. Wir haben...

zum Verkauf ausgelegt. Sowohl den...

der Eigentümer des Geschäftes bemüht...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Wir garantieren, daß jedermann...

Schwarzfeld's Dept. Stores. 10. Ave. u. St. John St. Regina, Sask.

„Der Courier“
ist die führende deutsche Zeitung in Kanada.
Alberta u. Britisch Columbia
Jahres Nr. 304, 2. Jahrgang 1916
Jahres Nr. 304 (gegenüber Alberta Hotel)
E. C. Box 304
Edmonton, Alta.
Herausgeber: H. Becker
Verleger: H. Becker

Der Courier, Organ der Deutsch-Canadier

Alberta Nachrichten

„THE COURIER“
is the leading German paper in Canada.
BRANCH OFFICE FOR
Alberta and British Columbia
Room No. 304, Williams Bldg.
Jasper Ave. East (Opposite Alberta Hotel)
P. O. Box 304
Edmonton, Alta.
H. BECKER, PROPRIETOR
In charge for Alberta and B. C.

9. Jahrgang

Mittwoch den 15. März 1916

Nummer 20

Alberta Legislatur

Die „Enthüllungen“ Dr. Stanleys — Finanzlage der Provinz — Alkoholgezetz endgültig angenommen — Provinz trocken vom 1. Juli dieses Jahres ab

Mit großer Spannung erwarteten wir die Enthüllung der Finanzlage der Provinz durch den Premierminister Dr. Stanley. In der Tat hat er die Angelegenheit in einer Weise behandelt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Der Courier

Alberta u. Britisch Columbia
Jahres Nr. 304, 2. Jahrgang 1916
Jahres Nr. 304 (gegenüber Alberta Hotel)
E. C. Box 304
Edmonton, Alta.
Herausgeber: H. Becker
Verleger: H. Becker

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Edmonton

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Die deutsche An siedlung in British Columbia

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

Dr. Stanley hat die Finanzen der Provinz in einer Weise dargestellt, die die Erwartungen der Öffentlichkeit weit übertrifft. Er hat nicht nur die finanzielle Lage der Provinz für das laufende Jahr offenbart, sondern auch die Maßnahmen, die er ergreifen will, um die Finanzen zu verbessern.

! Fleisch !
Jeder Deutsche braucht ein gutes Fleisch! Nur das Beste ist in diesen einschlägigen Fleisch- und Wurstwaren-Fabrik.
Ecke Jasper und Erste St. Telephone 1598
Ecke Rickness und Alberta Bldg. Telephone 71331
Public Benefit Meat Co.
Inh.: Carl & Schmidt

Schiffskarten
von
Russland nach Canada
mit der Russisch-Amerikanischen Linie von Archangelsk nach New York
Fahrpreis bis Edmonton \$85.40
für eine erwachsene Person. Kinder je nach dem Alter die Hälfte und weniger. Nur Frauen und Kinder werden auf Russland zugelassen, dagegen keine militärdienstfähigen Männer.
E. C. Box 301
Edmonton
H. Becker
279 Jasper St.
Herbert Bauers
Kleiderladen

Deutsche An siedlung in B. C.
Ich erhalte jeden Tag Briefe, in welchen man mich um Aufklärung von Karten über die neue An siedlung in B. C. bittet. Ich gebe gerne Auskunft über dieses Land, die Karten aber kann man am besten selbst bekommen, wenn man sich dieselben direkt von der Regierung bestellt. Man verlange folgende Karten: „Map of Northern Interior“ und „Map number 3a“ und abnehme: „Provincial Bureau of Information“, Victoria, B. C. Die Karten werden jedem unentgeltlich zugesandt.
F. P. Becker, Verbr., East.

Deutscher (aus Dänemark)
Die Theorie ist nicht die Buzgel, sondern die Blüte der Praxis.
Nichts ist so räuberisch und so schön, als ohne Hilf- und-Edu auf eigenen Füßen zu stehen.
Geben wir, Dr. Halle dessen, was wir, frant uns machend, offen. Denen, die macht Mangel ist auf. Nennen wir und he gelunden. Und uns für die guten Stunden Gegenständig legen Dank.

Zwei junge Deutsche
mit allen Farmarbeiten vertraut, suchen, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.

Heiratsge such. Katho-
licher Elster, Farmer mittleren Alters, wünscht mit einem fröhlichen Mädchen gleiches bürgerliches Heirat in British Columbia zu treffen. Deutsche vorgezogen. Offerte mit Angabe der Verhältnisse und Photographie erbeten unter J. K. E. C. Box 301, Edmonton, Alta. Offerten zu nicht angenommen, werden zurückgeschickt. Discretio Erento.

Ein junger Deutscher
mit allen landwirtschaftlichen Arbeiten vertraut, sucht, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.

Zwei junge Deutsche
mit allen Farmarbeiten vertraut, suchen, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.

Ein junger Deutscher
mit allen landwirtschaftlichen Arbeiten vertraut, sucht, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.

Ein junger Deutscher
mit allen landwirtschaftlichen Arbeiten vertraut, sucht, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.

Ein junger Deutscher
mit allen landwirtschaftlichen Arbeiten vertraut, sucht, wenn möglich, gelassene, frische Arbeit am liebsten bei deutsch-amerikanischen Farmern in Saskatchewan. Angebote mit Lohnangaben an W. Hofschneider, 9342 Boie Straße, Edmonton, Alta.



Blue Ribbon Kaffee und Backpulver



Bestellen Sie immer Blue Ribbon Kaffee und Backpulver. Die alle anderen Blue Ribbon Produkte, sind Sie garantiert reines Speisepulver und von der höchsten Qualität zu sein und werden verkauft mit einer Garantie, jede Zufriedenstellung zu geben, andernfalls wird der Einkaufspreis zurückgegeben.

Verhandlungen der Frauenabteilung

(Fortsetzung von Seite 10)

Der nächste Beschlus wurde für die Arbeit der Frauenabteilung für dieses Jahr beschlossen. Es wurde beschlossen, dass die Arbeit der Frauenabteilung in diesem Jahr auf die Erhaltung der öffentlichen Gesundheit zu sein und werden. Die Arbeit der Frauenabteilung wird in diesem Jahr auf die Erhaltung der öffentlichen Gesundheit zu sein und werden.

Der nächste Beschlus wurde für die Arbeit der Frauenabteilung für dieses Jahr beschlossen. Es wurde beschlossen, dass die Arbeit der Frauenabteilung in diesem Jahr auf die Erhaltung der öffentlichen Gesundheit zu sein und werden.

Die nächste Beschlus wurde für die Arbeit der Frauenabteilung für dieses Jahr beschlossen. Es wurde beschlossen, dass die Arbeit der Frauenabteilung in diesem Jahr auf die Erhaltung der öffentlichen Gesundheit zu sein und werden.

Der nächste Beschlus wurde für die Arbeit der Frauenabteilung für dieses Jahr beschlossen. Es wurde beschlossen, dass die Arbeit der Frauenabteilung in diesem Jahr auf die Erhaltung der öffentlichen Gesundheit zu sein und werden.

schlagen, von Mrs. Cooper unterhüt und zusammen mit dem ersten Beschlus angenommen.

Der Vogel.

Von Friedrich Schiller.

In der Welt war zu Oberförster Bogner'sch gekommen ein junges Mädchen, Anita Kottmann. Der junge Förster war glücklich, daß das Gesehild der Tage und Wochen endlich mal so angenehm unterbrochen wurde. Es war ja ganz erfreulich, im schönen, grünen Wald mit der Blüthe umherzuwandern, aber wenn er dann nach Hause kam, boten ihm die beiden alten Leuten doch gar zu wenig Anregung und Abwechslung.

Herr und Frau Oberförster Hausdorf waren rührend nett und freundlich zu ihm, das mußte er anerkennen, und das freundlichste war wohl, daß Frau Hausdorf das junge Mädchen eingeladen hatte. Für ihn selbst war die Unterhaltung in der Wildschütz logisch, aber er mußte wohl gestehen, daß er sich nicht so sehr für die Unterhaltung interessierte.

„Guten Morgen, Anita“, unterbrach er erich, „mit müssen das thun; es ist unser Beruf. Wir schießen die Tiere, weil sie dem Menschen als Nahrung dienlich sind, und wenn wir Vögel schießen, sind es vor allem solche, die im Walde schädlich sind. Das ist etwas anderes, als wenn Damen aus der Stadt kommen und die Vögel auf den Kopf setzen, bei denen Ansehen ist das Herz noch thöner müde. Wenn meine Schwester sich ein armes, unschuldiges Thier auf dem Hute hätte, würde ich es ihr auch zum Kopf reißen, und meiner Frau würde ich es nie erlauben, so etwas zu tragen.“

„Wenn Sie ihr auch den Vogel vom Kopf reißen“, sagte Herr Hausdorf, „so bleibt die eine doch noch im Kopf hängen, und das ist das Schlimmste.“

„Ich würde das Herz noch thöner müde.“

Herr und Frau Hausdorf haben ihr fasthüftlich nach, als sie zum Gesehild hinauswärt, dem Walde zu.

„Die Familie und unbekanntlich die Frauenszimmer sind“, dachte Herr Hausdorf, „sind ich für sich ein liebes, verständliches Mädel.“

„Die schade“, dachte Frau Hausdorf, „man hätte so keine Meinen, getreuen Pflichten, aber bei dem Trost wird es nun wohl nicht werden.“

Anita trällerte ein Lied vor sich hin, ob es war ihr nicht so frisch dabei, wenn sie so klippig die Welt herumtrübe. „Ich gehe aber nicht nach“, dachte sie, „ich gehe jetzt zu meinem Lieblingsplatz in die kleine Pflanz, da kommt er vielleicht hin und sieht, daß ich doch ich, was ich will.“

„Sie sagte sich wirklich dorthin, nahm ein Buch und las.“

„Erich kriech planlos durch den Wald. In der Nähe der Quelle, auf die er sich zuwenden, machte er plötzlich halt und legte die Hand an. Ein wunderbarer Vogel bewegte sich dort hin und her und schrie dem dicken Laubwerk. Er konnte ihn nicht deutlich sehen, er war noch etwas fern, aber er war ein guter Schütze, und wenn er nun zielte und abdrückte, konnte er das seltsame Exemplar wohl treffen.“

Der Schütz trat, aber im selben Augenblick erlöste ein durchdringender Schrei.

„Erich überließ es fast, Anita“, schrie er und hüfte vor.

„Da lag sie am Boden, leblos, wie es schien, neben ihr das Buch und der Hut mit dem durchlöcherigen Vogel.“



Waldarbeiter, fertig zum Schuss

Farmer, die Weizen und Hafer halten, sollen folgende wichtige Information von McBean Bros. lesen

Während die Weizen- und Hafer-Produzenten in Kanada immer mehr Weizen und Hafer produzieren, so ist die Nachfrage nach diesen Produkten in den Vereinigten Staaten und England immer größer geworden. McBean Bros. sind die größten Lieferanten dieser Produkte in Kanada und sind in der Lage, Ihnen die besten Sorten zu liefern. Sie sind auch in der Lage, Ihnen die neuesten Sorten zu liefern, die von den besten amerikanischen Züchtlern entwickelt wurden.

McBEAN BROS.

7, Deane Street, Regina, Saskatchewan, Canada.

„Ich wollte einen kleinen Vogel schießen, und es war der Vogel auf dem Hut. Ich habe ihn nicht getroffen, aber er ist mir sehr lieb.“

Die Erbsen-Grate.

Wen dieser kleinen Pflanze seit Jahren der großen Welt bekannt ist.

„Eich in neuer Zeit hat die Pflanze, von welcher hier die Rede ist, eine allgemeine handelsmäßige Bedeutung gewonnen.“

Deutsche Denker, Volkswirtschaftler und Dichter

Die Biste

Von Eduard Mörike

Wohler kommen angepöbeln: Was hast du gestern und ich heute? Doch war der Vogel ausgeflogen, in dem gelächelten Wald hinan. Sie kommen, mich auch zu zu hören; es ruft, und ruft im Eiderdall — wie ich ich, mich als ein Stücklein, ein Stücklein, und die Welt.

Schritt und Tritt.

Die Worte verheeren ihren Klang, und die Begriffe, die Uebermacht ausdrücken, sind so unbeholfen langsam, wie der Mann dort, der bis an die Stirn im Schnee kniet. Aber das Denken beginnt sich langsam zu regen. Es wird frei und weit. Es ist ein innerliches Sich-Berufen und gleichzeitig ein Fortgehen weit, weit weg, wie weit?

Das St. Hubertshild

Am grünen Wald bin ich gewelen, Ich ist ein Hirschlein lieblich, Das Hirschlein, das wollt ich erliche sein, O Wunder, was hab ich gesehen!

Deffentliche Meinung

Die öffentliche Meinung erheitert. Denn sie wirkt, und die Wirkung ist der dröhtliche Beweis für das Fehlen irgendeiner Macht. Man braucht nur eine beliebige Zeitung aufzuschlagen und findet es mit untrüglicher Deutlichkeit schwarz auf weiß, die öffentliche Meinung sei gegen die letzte Maßnahme des Ministeriums, sie sympathisire mit dem Angeklagten im gegenwärtigen Verurtheilungsprozess, sie verleihe nur mit höchstem Widerwillen die Vorzüge im Parlament. Das mag an verwunderlichen sein; denn das Parlament gilt uns schlecht-

Heber ein Ständlein

Heber ein Ständlein, Heber ein Ständlein, Heber ein Ständlein voll Sonne, Heber ein Ständlein voll Sonne, Heber ein Ständlein voll Sonne, Heber ein Ständlein voll Sonne.

Lehrer und Schüler.

Es ist nicht ärgerlicher als ein Lehrer, der nicht mehr weiß, als die Schüler, allenfalls wissen sollen. Der andere lehrt und, kann wohl oft das Beste verdammen, was er weiß; aber er darf nicht hallwütend sein.

Wie weit?

Ich wandere im Schnee. Uralte Farnen haben stumm am Weg. Die Seen sind gefroren. Der Himmel hängt voll Hoffen. Die Berggipfel kommen nur dann und wann klar hervor. Alles ist schneeweiß und einfarbig. Aber ich empfinde nichts von Erdrückendem. Das Wissen jagt hier auf. Das weißt man auf

Den besten Unterricht sieht man aus vollständiger Umgebung. Kennt du nicht fremde Sprachen an deinen, wo sie zu Hause sind? Wo nur die und kein andrer dein Ohr berühren? Jede Art von Lärmigkeit müde das sind ergrübelte, weil alles leicht ausfällt, was vortrefflich angestrichelt wird. „Aber Anfang ist schwer.“ Das mag in einem gewissen Sinne wahr sein, allgemeiner aber kann man sagen: „Aber Anfang ist leicht“, denn die letzten Stunden werden am schwersten und belehrenden ergehen.

